

- Genehmigung steht noch aus  
 genehmigt

*Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an [protokolle-on@stura.uni-freiburg.de](mailto:protokolle-on@stura.uni-freiburg.de) und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.*

*Die Sitzung fand als Videokonferenz in einem digitalen Sitzungssaal auf Zoom statt. Die Öffentlichkeit wurde durch den Versand der Zugangsdaten über den Protokollverteiler sowie auf Nachfrage gewahrt.*

**Anwesende Vertreter\*innen:** *Lukas Steiner (AGeSoz), Fotis Glastras (Anglistik), Paul Richter (Archäologie und Altertumswissenschaften), Inga Höffke (Biologie), Nina Barthel (EZW), Fabia Spörckmann (FHU), Linus Peterson (Geographie), Jan Scheide (Geologie), Jan Luca Lorey (Germanistik), Jan Jürgens (Geschichte), Noelani Graß (Kulturanthropologie), Laura ten Brink (Kunstgeschichte), Caren Sausmikat (LAS), Joelle Müller (Molekulare Medizin), Noemi Iwicki (Pharmazie), Simon Kessler (Philosophie), Malte Hennes (Physik), Janina Wysocki (Politik), Hilde Fleig (Psychologie), Felix Ruyter (Rechtswissenschaften), Wendelin Verstappen (TF), Alexandra Fuchs (Wirtschaftswissenschaften), Nicola Binder (Zahnmedizin), Fabian Bänzner (Initiative Juso-HSG #1), Seren Haliloglu (Initiative Juso-HSG #2), Fabian Krause (Initiative Juso-HSG #3), Mark Emanns (Initiative Bierrechte Uni Freiburg (BUF)), Carl Lennartz (Initiative Campus Union), Björn Spegel (Initiative Campusgrün), Paulina Aue (Initiative Campusgrün),*

**Abwesend:** *(Althilologie), (Chemie), (Ethno-Musik), (Mathematik), (Medizin), (Romanistik), (SIJ), (Skandinavistik), (Slavistik), (Sport), (Theologie), (Initiative Die Mitte. Vernünftig!)), (Initiative Die Linke. SDS)*

**Präsidium:** Niklas Riemenschneider

**Protokollführung:** Marco Stöhr

**Vorstand:** Jonathan Hanser

**Gäste:** Mathis Hempfling, Andy Haberer (Rechtswissenschaften), Niclas Gunkel (Theologie), Loic Huet (Archäologie und Altertumswissenschaften), Julian Mundhahs (TF), Felicitas Fischer (Anglistik), Katharina Krahe (Anglistik)

**Ruhende Mandate** zu Beginn der Sitzung: *Althilologie (26.01.2021), Mathematik (16.02.2021), Sinologie, Islamwissenschaft & Judaistik (02.02.2021), Skandinavistik (26.01.2021), Slavistik (26.01.2021)*

## Tagesordnung

### TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls
- 3) Vorschläge zur TO

### TOP 1 Berichte

- 1) Vorstandsbericht

### TOP 2 Abstimmungen

- 1) Abstimmung: "Felicitas Ritter (FACE Studienausschuss)"
- 2) Abstimmung: "Antrag zur Deckelung von Aufwandsentschädigungen"

### TOP 3 Sonstige Anträge

- 1) Umwidmungen SVB (SVB-Gremium)
  - 2) Solidarisierung mit dem AStA der Uni Frankfurt (Vorstand)
- TOP 4 Termine und Sonstiges
- 

## **TOP 0    Formalia**

### **1)    Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Sitzung beginnt um 18.15 Uhr.

Es müssen mindestens 20 Mitglieder anwesend sein, es ruhen 5 Mandate.

Die StuRa-Sitzung ist mit 25 anwesenden abstimmungsberechtigten Mitgliedern **beschlussfähig**. Die Beschlussfähigkeit wurde anhand der schriftlichen Anwesenheitsliste auf dem Discordserver zu Beginn der Sitzung vom Präsidium festgestellt und in der Videokonferenz verifiziert.

### **2)    Genehmigung des Protokolls**

Das Protokoll der Sitzung vom 16.02.2021 ist ohne Änderungen genehmigt.

### **3)    Vorschläge zur TO**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

## **TOP 1    Berichte**

### **1)    Vorstandsbericht**

Der Bericht wird vorgestellt. Keine Nachfragen.

## **TOP 2    Abstimmungen**

### **1)    Abstimmung: "Felicitas Ritter (FACE Studienausschuss)"**

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 69 Stimmen, also mehr als 34.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
  - Felicitas Ritter
2. Gruppe
  - Nein

Die Bewerberin ist gewählt.

## 2) Abstimmung: "Antrag zur Deckelung von Aufwandsentschädigungen"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 69 Stimmen, also mehr als 34.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
  - Hauptantrag Deckelung auf 450€
2. Gruppe
  - Nein
3. Gruppe
  - Änderungsantrag Deckelung auf 600€

Der Änderungsantrag verliert den Vergleich der Schulze-Reihung mit dem Hauptantrag, und wird dadurch nicht in den Hauptantrag übernommen. Der Hauptantrag gewinnt den Vergleich mit Nein. Der Hauptantrag ist somit ohne Änderungen angenommen.

Der Studierendenrat hat beschlossen, keine Aufwandsentschädigungen von mehr als 450 Euro pro Person und Monat an ehrenamtlich für die Verfasste Studierendenschaft tätige Personen auszuzahlen.

## TOP 3 Sonstige Anträge

### 1) Umwidmungen SVB (SVB-Gremium)

Der Antrag wird vorgestellt. Diskussion:

**Änderungsantrag**, den Umwidmungsantrag des Fachbereichs Medien- und Kulturwissenschaften noch in den Antrag mit aufzunehmen.

Der Änderungsantrag wird gestellt. Da der Änderungsantrag vom Antragsteller selbst gestellt wird, wird dieser automatisch Bestandteil des Hauptantrages.

Der Antrag in geänderter Fassung befindet sich im Anhang zum Protokoll.

Campusgrün: Aus dem Antrag wird nicht ersichtlich, was die Umwidmungen sind. Wie ist da die Praxis? Geht es nur um die formelle Zustimmung des StuRa oder müssen wir uns auch inhaltlich damit beschäftigen?

Normalerweise wird es so gehandhabt, dass es eine formelle Abstimmung ist. Wir prüfen das inhaltlich, ob das rechtlich einigermaßen passt. Wir nehmen auch keine Beurteilung dahingehend vor, dass wir sagen, welche Umwidmungen uns gefallen. Das ist auch nur eine Vorprüfung, die richtige, rechtliche Prüfung macht dann das Rektorat. Normalerweise macht der StuRa keine inhaltliche Befassung, aber wenn Interesse besteht, kann ich das weiterleiten. Ich habe das gerade aber nicht im Kopf.

Präsidium: Allgemein gilt, dass der StuRa als Legislative Budgethoheit hat. Deswegen muss der StuRa abstimmen. Damit der StuRa aber nicht über alles einzeln beraten muss, wurde das an das SVB Gremium ausgelagert, damit die die inhaltliche Befassung übernehmen. Es steht aber jedem offen, das SVB-Gremium zu besuchen und die Sachen einzusehen. Die freuen sich immer über Unterstützung.

## 2) Solidarisierung mit dem AStA der Uni Frankfurt (Vorstand)

Der Antrag wird vorgestellt. Diskussion:

Campus Union: Ich finde es gut, für die Freiheit von Hochschulpolitik zu kämpfen. Ich würde es aber begrüßen, wenn man nach dem Urteil sich dazu positioniert. Also wenn das ganze auch rechtlich einzuordnen ist. Ich finde das aktuell einen Vorgriff, man kann sich dann immer noch auch gegen das Urteil aussprechen.

Gast: Das Urteil ist schon vor drei oder vier Wochen ergangen. Der AStA hat übrigens größtenteils verloren.

Ich habe das nicht weiter verfolgt. Aus Frankfurt kam keine weitere Pressemitteilung. Ich finde eine Solidarisierung ist in der Sache auch so angemessen, da die Studierendenschaft von der eigenen Uni vor Gericht gezerrt wird. Das können wir unabhängig vom Urteil machen. Dagegen sollten wir uns aussprechen und nicht gegen das konkrete Urteil.

Campus Union: Da es im Antrag um den Fall geht, finde ich das nicht gut. Ich halte das auch für ein falsches Signal, wenn wir uns mit einer Überschreitung der Befugnisse solidarisieren, die vor Gericht einkassiert wurde.

Die Beschneidung auf ein hochschulpolitisches Mandat, das dann auch noch eingeschränkt werden kann, ist etwas, was unsere Kernaufgaben betrifft und einschränkt. Da sollten wir uns früh positionieren. Zudem solidarisieren wir uns nur. Wir setzen uns nicht hin und sagen, dass wir das Urteil ablehnen.

Präsidium: Ich finde gerade weder eine Pressemitteilung des AStA in Frankfurt noch bei der überregionalen Presse etwas über das Urteil.

Gast: Hier der Link zu der Pressemitteilung: <https://www.forschung-und-lehre.de/recht/frankfurter-asta-hat-aufgabengebiet-ueberschritten-3528/>. Noch eine Info zu der Pressemitteilung: Sie haben bei einem Punkt recht bekommen. Bei der Niederlage ging es um FFF und China, nicht um BDS. Bei der BDS-Frage hat die Studierendenschaft Recht bekommen.

Biologie: Könntet ihr vielleicht den Link mit ins Protokoll heften?

Präsidium: Wird gemacht.

Geologie: Ich habe durch den Anhang geschaut. Da steht etwas von Students for Future. Kannst du dazu auch noch etwas dazu sagen? Wie sich die Situation da verhält.

Da weiß ich nichts dazu. Das ist eine Gruppe, die sich aus Studierenden zusammensetzt. Was die konkret gemacht haben, an dem man sich stören kann, weiß ich gerade auch nicht.

Campus Union: Ich habe das Urteil als PDF im Volltext. Soll das auch in das Protokoll?

Präsidium: Wir hängen beides an. Ich weiß nicht, ob das für Nicht-Jurist\*innen sinnvoll ist, aber wir hängen beides an. (Das PDF befindet sich im ZIP-Archiv mit dem Protokoll).

## **TOP 4 Termine und Sonstiges**

28.02.2021 Kassenschluss der VS. Alle Rechnungen für das Wirtschaftsjahr 20/21 (für den Zeitraum 01.04.20 - 31.03.21) müssen bis zu diesem Termin eingereicht sein. Sollte das nicht möglich sein, da noch keine Rechnung vorliegt oder im März noch Geld ausgegeben werden soll, muss das bis zu diesem Datum per Mail angekündigt sein (möglichst genau, also nicht nur 300 Euro für Vortrag x, sondern, wie viel ist Honorar und für was ist der Rest damit wir das auf die richtigen Aufwandskonten aufteilen können).

13.04. Dritte Sitzung in der vorlesungsfreien Zeit. Antragsfrist für alle Anträge: 01.04.2021 12 Uhr  
20.04. Erste Sitzung im Sommersemester. Reguläre Antragsfristen

SVB: Ich möchte noch Werbung fürs SVB-Gremium machen. Wir sind gerade zu viert, es können maximal 12 Personen im Gremium sein. Zwei hören demnächst vermutlich auf. Es haben sich schon Leute aus den Geisteswissenschaften gefunden. Ich schreibe mal die Mail in den Chat ([svb@stura.org](mailto:svb@stura.org)), ihr könnt ja auch in den Fachbereichen Werbung machen.

Campusgrün: Ich habe eine Ankündigung: Das Umweltreferat bereitet gerade die Hochschultage für Nachhaltigkeit (aus unterschiedlichen Gruppen, wer Lust hat, ist willkommen). Das Kick-off-Treffen ist am Donnerstag um 18:00 Uhr, den Link findet ihr auf Social-Media oder beim Nachhaltigkeitsbüro auf der Internetseite.

Die Sitzung endet um 18:59 Uhr.